



*Allen Vereinsmitgliedern, Freunden,
Gönnern, Geschäftspartnern und Sponsoren
zum Weihnachtsfest und Jahreswechsel
besinnliche Stunden. Fürs neue Jahr
Gesundheit, Glück und Erfolg.*



Sportverein Titisee e.V.



Hallo liebe Fußballfreunde,

der SV Titisee begrüßt Sie recht herzlich zum Spieltag vom 16./ 17.11.2019. Es ist der letzte Spieltag (außer für die Damen, die Armen) und somit auch der letzte Seemer in diesem Fußballjahr. Die E-Jugend beginnt den Samstag mit einem Hallenturnier in Königsfeld. Beginn des Turniers ist um 15.15 Uhr. Um 15.30 Uhr empfangen die Herren den FC Reiselfingen zum Kellerduell. Da ist es dunkel und kalt, sowie wahrscheinlich auch das Wetter sein wird. Das Sonntagsspiel bestreiten die Damen um 15.00 Uhr gegen die SG Efringen-Kirchen/ Istein. Hoffentlich wird es so sonnig wie der Tabellenplatz der Damen.

Für den Spieltag freuen wir uns auf die Gäste aus Reiselfingen und Efringen-Kirchen/ Istein sowie deren Fans und dürfen die Schiedsrichter begrüßen. Wir wünschen den Spielen einen spannenden und fairen Verlauf.

Ich wünsche Euch schonmal schöne Weihnachtsfeiertage sowie einen Guten Rutsch ins Neue Jahr.

Maik Löffler, Seemer-Redakteur

Meisterschafts- und Pokalspiele:

Jugend

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
22.10.19	18:30	D-Jugend	SSC Donaueschingen	2:8 P
23.10.19	17:30	FC Löffingen	E-Jugend	7:1
25.10.19	18:00	FC Riedöschingen	B-Mädels	0:1
26.10.19	9:45	D-Jugend II	SSC Donaueschingen III	0:1
	11:00	D-Jugend	SV Hinterzarten	1:7
02.11.19	13:00	C-Mädels	FV Tennenbronn	5:5
	14:00	TUS Bonndorf II	D-Jugend II	1:5
	14:30	B-Mädels	FC Bad Dürrhein	1:2
07.11.19	17:30	SG Oberes Bregtal	D-Mädels	7:1
08.11.19	19:00	VfB Villingen	B-Mädels	Abs.
09.11.19	10:00	D-Jugend II	FC Hüfingen IV	6:2
	11:15	D-Jugend	SG Pfaffenweiler	17.11.
	13:00	D-Mädels	SG Rietheim	4:4

26.10.2019 FC Neustadt II – SV Titisee 4:2 (2:1)

Herren

Tore: 2:1 + 2:2 (43./ 48.) Kindermann

It's Derbytime in Titisee-Neustadt, diesmal im Ortsteil Neustadt, wo sich die zweite Mannschaft des FCN gegen den SVT um den zweifelhaften Titel, schlechteste Mannschaft der Stadt duellierten. Tabellarisch gesehen auch Drittlletzter (SVT) gegen Vorletzten mit 5 bzw. 4 Punkten aus 9 Spielen und zwei Teams mit defensiven Schwächen, was kombiniert bisher zu 74 Gegentoren geführt hat. An diesem Samstagabend, also Flutlichtspiel auf Kunstrasen, konnten sich somit die Offensiven beider Mannschaften austoben und sich reichliche Torchancen erspielen.

Der SVT hätte bereits sehr früh in Führung gehen müssen, so wurde der erste gefährliche Angriff über die Außen gleich brandgefährlich, der Ball konnte aber wie sooft in dieser Saison nicht zur Führung verwertet werden. Auch die zweite Chance des SVT nach einer einstudierten Ecke wurde nicht genutzt und das Spiel drehte sich langsam zu Gunsten des FCN. Diese kamen vermehrt zu Chancen und nutzen eine davon zur 1:0 Führung (23.). Wie in dieser Saison schon so oft gesehen musste nicht lange auf das zweite Gegentor gewartet werden, dies fiel lediglich 3 Minuten nach dem Führungstreffer und machte das Spiel für den SVT nicht leichter. Es dauerte etwas bis die Spieler diesen Doppelschlag verarbeiteten und wieder gefährlicher nach vorne kamen, jedoch konnte noch kurz vor der Pause der Anschlussstreffer durch Kai Kindermann hergestellt werden (43.)

Mit frischen Kräften und hochmotiviert aus der Kabine kommend konnte der SVT direkt nach Wiederanpiff den Ausgleich zum 2:2 in Person von Kai Kindermann erzielen (48.), der somit seinen Doppelpack schnüren konnte. Der SVT hatte nun die Partie für gut 30 min komplett im Griff und vergab unglaublich viele sehr gute Torchancen um das Spiel zu entscheiden. Wie es im Fußball oft so ist, bekommt man wenn man die Dinger vorne nicht macht irgendwann eine hinten rein und genau dies passierte dem SVT spät im Spiel (85.). Mit voller Offensive wurde versucht noch den Ausgleich zu erzielen, was jedoch die Defensive des SVT bei Kontern in Bedrängnis brachte und somit kurz vor Abpfiff das vierte Gegentor hinnehmen musste. Ein Spiel, das nicht verloren hätte gehen müssen und dies ausgerechnet noch gegen den FCN! Somit ist der SVT derzeit das am wenigsten erfolgreiche Team in der Stadt. Bitter aber wahr!

SV Titisee: Gutzweiler – De Sousa Silva, Meireles, Dechant, Melo – Rodrigues, Bombardi, Jankaew, Fehr, Borho - Kindermann (75. Jawara)

Martin Dechant

Weitere Meisterschaftsspiele:

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
27.10.19	13:15	FC Gütenbach II	SG Friedw./ Titisee II	5:3
03.11.19	12:30	SG Friedw./ Titisee II	FC Bernau II	4:1
	14:30	SV Titisee	SV Gündelwangen	1:5
10.11.19	12:30	SG Friedw./ Titisee II	SV St. Märgen II	1:5
	14:30	SV St. Blasien	SV Titisee	3:0

E-Jugend: Kleinfeld 6

Platz	Mannschaft	Sp.	Pkte
1	SV Hinterzarten	7	21
2	SV Holzlebruck	7	18
3	SV St. Märgen	7	13
4	FC Löffingen	7	12
5	SV Titisee	7	9
6	SV Eisenbach	7	6
7	FC Neustadt	7	4
8	SV Unadingen	7	0

D-Jugend II: Kreisklasse 3

Platz	Mannschaft	Sp.	Pkte
1	FC Bernau	8	22
2	SG Hausen vor Wald II	9	22
3	SV St. Blasien	7	21
4	SG Grafenhausen	9	18
5	FC Hüfingen IV	9	12
6	SG Neustadt-Titisee II	9	9
7	SG Holzlebruck II	9	7
8	TUS Bonndorf II	7	6
9	FC Löffingen III	8	4
10	SSC Donaueschingen III	9	3

C-Mädels: Kleinfeld (7er)

Platz	Mannschaft	Sp.	Pkte
1	SG Oberes Bregtal	6	18
2	SG Bonndorf	6	15
3	SV Titisee	6	10
4	FV Tennenbronn	6	10
5	SSC Donaueschingen	6	6
6	VfB Villingen	6	3
7	VfB Mettenberg	6	0

B-Mädels: Bezirksliga (9er)

Platz	Mannschaft	Sp.	Pkte
1	FC Bad Dürrhein	6	16
2	FC Pföhren	6	15
3	SG Oberes Bregtal	5	1
4	SV Titisee	6	10
5	VfB Villingen	5	8
6	SG Kirchen-Hausen	6	3
7	FC Riedöschingen	6	0
8	SSC Donaueschingen	4	0

D-Jugend: Kreisliga A/ 2

Platz	Mannschaft	Sp.	Pkte
1	FC Hüfingen	8	22
2	SSC Donaueschingen	8	21
3	SV Hinterzarten	8	15
4	SG Lenzkirch	7	13
5	FC Unterkirnach	6	7
6	SG Riedböhringen	7	6
7	SG Pfaffenweiler	7	5
8	SG Neustadt-Titisee	7	3
9	Fußballsch. Geislingen	8	3

D-Mädels: Kleinfeld

Platz	Mannschaft	Sp.	Pkte
1	FC Pföhren	5	12
2	SG Oberes Bregtal	5	12
3	SSC Donaueschingen	5	6
4	SV Titisee	5	5
5	SG Rietheim	5	4
6	SG Kirchen-Hausen	5	4

Herren 1 : Kreisliga B

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Pkte.
1	FC Gütenbach	11	9	2	0	45:13	29
2	Friedenweiler	12	9	2	1	36:12	29
3	SV Gündelwangen	10	9	1	0	35:7	28
4	TuS Bonndorf II	11	7	2	2	35:10	23
5	FC Bernau	12	7	1	4	38:20	22
6	SV St. Märgen	12	4	2	6	21:31	14
7	VfB Mettenberg	11	4	1	6	26:34	13
8	SV St. Blasien	12	3	3	6	19:28	12
9	FC Neustadt II	12	2	2	8	19:46	8
10	SV Gösweiler	11	2	1	8	16:37	7
11	FC Reisingen	12	2	1	9	17:41	7
12	SV Titisee	12	1	2	9	17:45	5

Herren 2: Kreisliga C

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Pkte
1	TuS Bonndorf III	7	5	2	0	18:9	17
2	Gündelwangen II	7	4	1	2	15:8	13
3	Grafenhausen III	7	3	4	0	12:6	13
4	FC Gütenbach II	6	3	1	2	13:12	10
5	SV St. Märgen II	7	2	3	2	15:13	9
6	SV St. Blasien II	7	2	2	3	6:10	8
7	Friedenweiler II	8	1	1	6	11:25	4
8	FC Bernau II	7	1	0	6	11:18	3

Damen 1: Landesliga

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Pkte
1	FV Marbach	9	8	0	1	55:18	24
2	SF Neukirch	9	8	0	1	38:13	24
3	SV Titisee	9	7	0	2	34:9	21
4	FC Grüningen	10	7	0	3	46:26	21
5	Aach-Linz	10	5	1	4	23:21	16
6	FC Uhltingen	9	5	0	4	31:27	15
7	SV Nollingen	9	4	0	5	28:14	12
8	SV Litzelstetten	9	3	1	5	24:27	10
9	SG Efringen-Kirch.	9	3	0	6	26:45	9
10	SG Görwihl	9	2	1	6	7:46	7
11	BSV Radolfzell	9	1	1	7	12:49	4
12	TuS Bonndorf	9	0	0	9	8:37	0

Damen 2: Kreisliga B (7er/9er)

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Pkte
1	SV Titisee II (9er)	6	5	1	0	22:6	16
2	FV Marbach II (9er)	6	5	0	1	39:6	15
3	FC Bernau (9er)	6	3	1	2	16:11	10
4	FC Lenzkirch (9er)	6	3	0	3	14:13	9
5	SV Hammereisenb.(7er)	6	2	1	3	15:20	7
6	SV Geisingen (9er)	6	1	0	5	12:27	3
7	FC Hüfingen (7er)	6	0	1	5	3:38	1

19.10.2019 FV Marbach II – SV Titisee II 1:2 (0:0)**Damen****Tore:** 0:1 (61.) Herrmann, 0:2 (71.) Birkle, 1:2 (73.)

Das Spitzenspiel der Liga stand vor der Tür. Tabellenzweiter gegen Tabellenerster und dann auch noch FV Marbach gegen SV Titisee. Der Sieger des Spiels würde als Spitzenreiter vom Platz gehen.

Der Beginn des Spiels war eher durchwachsen. Beide Mannschaften zeigten eine hohe Präsenz in den Zweikämpfen und wollten kein Risiko eingehen oder dem Gegner einen Gefallen machen. Trotzdem schaffte es der SV Titisee durch schnelle Umschaltaktionen vor das gegnerische Tor zu kommen und den ein oder anderen Torschuss zu zünden. Allerdings gelang es der Gästemannschaft nicht den Führungstreffer zu setzen und auch die Heimmannschaft, welche gegen Ende der ersten Halbzeit zunehmend stärker wurde, konnte keinen Treffer erzielen.

Nach der Pause hatten die Seemerinnen viel Abwehrarbeit zu leisten, denn der FV Marbach, aufgerüstet mit Spielerinnen aus der ersten Mannschaft wollte nicht nachgeben. Durch diese offensive Spielart boten sich dem SV Titisee immer mehr Konterchancen. So konnte der SV Titisee durch Sophia Herrmann in Führung gehen. Wenig später erhöhte der SV Titisee durch Laura Birkle, die eine Ecke scharf vor und in das Tor schoss. Gegen Ende griffen die Gastgeber noch einmal an, verkürzten, konnten allerdings nicht den rettenden Punkt und auch nicht die Tabellenführung sichern.

Somit geht es im nächsten Spiel der Damen II des SV Titisee um die Herbstmeisterschaft!

SV Titisee: Eckert – Borrman (36. Herrmann), Beha, Wehrle-König – L. Birkle, Tröscher (67. Wursthorn), Winterhalder (56. E. Birkle) – Wordtmann, Köpfer

Laura BirkleAnmerkung der Redaktion:**Herzlichen Glückwunsch zur Herbstmeisterschaft.****02.11.2019 FV Marbach – SV Titisee 2:1 (2:1)****Damen****Tore:** 1:1 (24.) Zimmermann

An einem nicht so schönen Tag konnten die Seemerinnen trotzdem auf zahlreiche Unterstützer, wie z.B. die Ultras der Herrenabteilung, zählen. Der FV Marbach begann stark und setzte die Seemerinnen unter Druck. Nach einem Angriff über die rechte Seite, kam der Ball in die Mitte, wo ihn Ramona Tränkle zum 1:0 für Marbach verwertete. Der SV Titisee kam anschließend besser ins Spiel, weil die Seemerinnen die Zweikämpfe nun annahm. Nach 24 Minuten spielte Amanda Nünninghoff einen schönen Ball auf Hanna Zimmermann, die die Torhüterin aussteigen ließ und das 1:1 für Titisee erzielte. Schönes Tor. Umso bitterer war, was danach folgte: Ein Rückpass der Titiseer Abwehr geriet zu kurz, Cora Rigoni spritzte dazwischen und traf zum 2:1 für den FV Marbach (36.).

Der SV Titisee spielte in Halbzeit zwei weiter nach vorne und versuchte noch einen Treffer zu erzielen. Leider gelang dies nicht. Im Großen und Ganzen hatte der SV Titisee jedoch noch Glück, denn Marbach hatte noch gute Chancen zum 3:1. Darunter ein Elfmeter nach 75 Spielminuten, den die Titiseer Torhüterin Stefanie Preisendanz jedoch abwehren konnte. Anschließend zeigte sie auch bei einer Eins-gegen-Eins-Situation eine starke Parade und verhinderte einen weiteren Gegentreffer.

SV Titisee: Preisendanz – Wangler, Beha, Kienzler (79. Hog), J.Gutzweiler – Gförer, Kleiser, Knöpfle, Spee (67. S. Gutzweiler) – Zimmermann, Nünninghoff

Lotta Kleiser**Weitere Meisterschaftsspiele:**

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
26.10.19	16:30	SV Titisee II	SV Hammereisenbach	2:1
27.10.19	15:00	SV Titisee	Spfr. Neukirch	0:1
10.11.19	15:00	SV Titisee	SV Litzelstetten	8:3

20.10.2019 TSV Aach-Linz – SV Titisee 0:3 (0:0)

Damen

Tore: Zimmermann (52.), Eigentor (58.), Knöpfle (73.)

Am 20.10.2019 trafen unsere Damen auf den TSV Aach-Linz. Nach fünf Siegen in Folge wollten die Mädels vom SVT auch dieses Spiel für sich entscheiden und starteten somit motiviert und konzentriert in die 1. Halbzeit.

Aach-Linz machte es der Gastelf durch ein kompaktes Auftreten nicht leicht. Jedoch hatte Hanna Zimmermann bereits in der 6. Minute eine Torchance, die leider vergeben wurde. Der Ball wurde hauptsächlich in den Reihen der Gastmannschaft gespielt. Die Heimmannschaft blieb allerdings nicht ungefährlich und zeigte dies mit einem Alleingang der Stürmerin des TSV Aach-Linz, die auf SVT-Torhüterin Stefanie Preisendanz zulief, die den Ball aber gut parieren konnte.

In der 2. Halbzeit hatte das Geduldsspiel ein Ende und Hanna Zimmermann gelang das 1:0 (52. Minute). Daraufhin fiel 6 Minuten später nach einem Eckball das 2:0 durch ein Eigentor. Nach einem erneuten Eckball gelang Johanna Knöpfle per Kopf das dritte und letzte Tor in dieser Partie. Somit konnten die Damen des SV Titisees ihre Siegesreihe fortsetzen. Am nächsten Spieltag erwartet der SV Titisee den direkten Verfolger Sportfreunde Neukirch auf eigenem Platz.

SV Titisee: Preisendanz – Wangler (37. S. Gutzweiler) – J. Gutzweiler – Nünninghoff – Zimmermann – Gförer (74. Hog) – Gantert – Spee – Kienzler – Knöpfle - Beha

Maike Gantert

PREISCEGO

Samstag 11. Januar 2020

19.00 Uhr im Clubhaus

Sportverein Titisee e.V.

Die Fussball - Wirti lädt ein

1.Preis: 100,00 € in bar

gestiftet von Imelda Lang, Fussball - Wirti SV Titisee

2. Preis: 75 € in bar

Gestiftet von Werner Schubnell, 1. Vorstand SV Titisee

3. Preis: 50 € in bar

Dazu viele Sachpreise gespendet von
der Geschäftswelt in Titisee-Neustadt



**Alle CEGO Spieler(innen)
sind recht herzlich eingeladen.**